



Montag, 30. November 2009¹

Bruno der Busfahrer fuhr los und war noch gar nicht aus dem Ort heraus, da mußte er schon wieder halten - eine rote Ampel. "Na, das kann ja heiter werden, wenn ich bis Weihnachten nur an roten Ampeln stehen darf..." Da klopfte es an die vordere Tür. Es standen zwei gestikulierende Gestalten davor, ein hagerer Punk und ein punmmeliger Pater, beide an ihrer Tracht zu erkennen, der eine mit buntem Irokesenschnitt, Bierdose und Hund, der andere mit großem silbernem Kreuz und dunkelbrauner Mönchskutte. Bruno drückte auf den Knopf, die Tür sprang auf - "Ja?" "Fahren Sie nach München?" "Seh ich so aus?" "Ich muß ganz dringend nach München, der Gemeindebus ist mit der Reisegruppe ohne mich abgefahren, und Sie sind doch der 9:39 nach München, oder?" "Nee, nich so direkt." "Wo fahren Sie denn hin? Vielleicht nehmen Sie mich ein Stück mit?" Hinter dem Pater bellte der Hund des Punks, und die Ampel schaltete auf grün.

Bruno dachte sich: "Ich soll mitnehmen, wer will... und ein Ziel hatte ich auch noch keines. Da ist München genauso schlecht wie alles andere." Laut sagte er "Na, dann steigt ein, es geht los." Der Pater lies sich gleich in den ersten Sitz fallen, der Punk zwei Reihen weiter hinten.

"Also, wohin fahren Sie?" fragte der Kleriker. "Übrigens, ich bin Pater Grün."

"Ich fahre bis Weihnachten." antwortete Bruno und lenkte den Bus auf die Autobahnzufahrt.

Pater Grün nickte, und schien geistig ein paar Gänge herunterzuschalten. "Ja, schön, daß Sie dann Urlaub haben, aber wohin fahren Sie denn heute?" "Nach München. Ist doch auch ein Ziel."

"Achso, dann sind sie doch der 9:39er nach München." "Nein, Pater. Aber Sie wollten doch nach München, also fahren wir jetzt. Aber wie es aussieht, stehen wir erst mal." und er deutete auf den Stau, dessen Ende sie sich gerade näherten. Seufzend hielt er an und drehte sich zum Pater. "Warum haben Sie denn den Gemeindebus verpasst?"

Pater Grüns Gesicht wurde rot. "Ach, ich bin auf den Gemeindepädagogen hereingefallen, das ist so

¹ Bild: Stau auf der A81 - <http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Datei:Stau.jpg&filetimestamp=20041209111509>, von Alexander Blum (<http://www.alexanderblum.de>)

ein hinterhältiger Kerl. Als ich die Gruppenreise der Jugendlichen mit einem Gebet beginnen wollte, hat er noch darum gebeten, daß ich einmal um den Bus gehe und die Reifen segne². Das habe der alte Pfarrer auch immer gemacht... und als ich draußen hinter dem Bus war, fuhr er einfach los."

Von hinten kam glucksendes Lachen - der Punk schien alle Mühe damit zu haben, sein Bier nicht wieder durch die Nase auszuatmen. "Die Reifen segnen, der war gut." Pater Grün warf ihm einen bösen Blick zu. "He, guck nicht so böse, sonst tret' ich aus der Kirche aus!" Grün wendete sich wieder ab "Als ob Sie überhaupt drin wären." Der Punk lachte "Ne, bin ich nich. Wegen der Kirchensteuer." Der Pater blickte ihn skeptisch an. "Wegen der Kirchensteuer?" "Na klar. Weil davon nichts bei mir ankommt. Ich mein', es heißt immer, Kirche sei für die Armen, aber mal ehrlich, ich bin arm, und was bekomme ich? Nüsch. Nichmal nen Euro für'n Bier."

Pater Grün sah nach vorne, die endlose stehende Wagenkolonne entlang, und seufzte. "Hat ja keinen Sinn." Zu Bruno: "Und Sie, wenn ich fragen darf - glauben Sie an Gott?" Bruno zuckte mit den Schultern. Was sollte man dazu auch sagen. Und der Stau schien sich zu einer längeren Sache auszuwachsen. Vielleicht war da mal wieder ein Lastwagen umgekippt. Da merkte er, daß der Pater ihn immer noch ansah. Er mußte wohl doch was sagen. "Öhm... was ist für Sie eigentlich Weihnachten?" "Weihnachten? Ja, ... das wird wieder richtig Arbeit dieses Jahr. Ich muß in 5 Altenheimen Gottesdienste machen. Meine Brüder halten mich ja für verrückt, aber - einer muß ja. Immerhin ist diesmal kein Krippenspiel dabei."

Von hinten mischte sich wieder der Punk ein "Arbeiten an Weihnachten? Na, dann gute heilige Nacht - Weihnachten, da muß man doch feiern! 2 Kästen Bier, laute Musik, und Glühwein bis der Arzt kommt! Übrigens, von wegen Arzt: können Sie mal die Tür für Pepi aufmachen, steht ja draußen eh alles. Und er hat so eine Blasenschwäche, hat der Tierarzt gesagt."

Während der Hund ins Gebüsch geführt wurde, wandte sich Pater Grün wieder zu Bruno "und für Sie? Wo und wie wollen Sie Weihnachten feiern?" "Ich weiß noch nicht. Mal sehen, wo der Bus dann ist. Keine Ahnung, ich fahr erstmal nur auf Sicht. Aber wie es aussieht, staut sich das alles hinaus bis sonstwo..."

2 <http://kirchensite.de/fragen-glauben/durch-das-jahr/reisesegen/>